Quarkus Full-Stack Übung: Naturschutzgebiet-Management

Aufgabenstellung

Erstellen Sie ein Backend mit **Quarkus** auf Basis der gegebenen Datenbankstruktur. Dazu sollen eine **REST-API**, **DTOs**, **JPQL-Abfragen**, sowie **WebSockets** für Echtzeit-Aktualisierungen implementiert werden. Im Frontend setzen Sie eine Angular-Anwendung um, die mit dem Backend kommuniziert.

Backend-Anforderungen (Quarkus + Hibernate + REST API)

1. Datenbankmodell in Quarkus umsetzen

- Implementieren Sie die Datenbanktabellen als JPA-Entities.
- Nutzen Sie Relationen (OneToMany, ManyToOne, ManyToMany) entsprechend der gegebenen Struktur.
- Benennen Sie die Felder sinnvoll um (siehe Liste mit besseren Bezeichnungen).

2. REST-API für CRUD-Operationen entwickeln

Erstellen Sie eine REST-API mit folgenden **CRUD-Operationen** für die wichtigsten Entitäten:

• Naturschutzgebiet:

- Anlegen, Bearbeiten, Löschen, Abrufen aller Gebiete oder eines einzelnen Gebiets.
- Filterung nach Standort (JPQL-Abfrage).

```
Naturschutzgebiet-API (/naturschutzgebiete)
```

- ✓ GET /naturschutzgebiete → Alle Naturschutzgebiete abrufen.
- ✓ GET /naturschutzgebiete/{id} → Ein Naturschutzgebiet mit Details abrufen.
- ✓ POST /naturschutzgebiete → Neues Naturschutzgebiet anlegen.
- ✓ PUT /naturschutzgebiete/{id} → Ein Naturschutzgebiet aktualisieren.
- **☑ DELETE** /naturschutzgebiete/{id} → Ein Naturschutzgebiet löschen.
- ✓ GET /naturschutzgebiete?ort={ort} → Nach Standort filtern (JPQL-Abfrage).

Tiere:

o Tiere in einem bestimmten Naturschutzgebiet abrufen.

o Tiere anlegen, bearbeiten und löschen.

```
Tier-API ( /tiere )

✓ GET /tiere → Alle Tiere abrufen.

✓ GET /tiere/{id} → Ein Tier mit Details abrufen.

✓ POST /tiere → Ein neues Tier anlegen.

✓ PUT /tiere/{id} → Ein Tier aktualisieren.

✓ DELETE /tiere/{id} → Ein Tier löschen.

✓ GET /tiere/naturschutzgebiet/{gebietId} → Alle Tiere in einem Naturschutzgebiet
```

• Giftpflanzen:

- o Anlegen, Bearbeiten, Löschen, Abrufen.
- Abrufen nach Toxizitätsstufe (JPQL-Abfrage).
- Berechnung der durchschnittlichen Ausbreitungsrate aller Giftpflanzen in einer Region.

```
Giftpflanzen-API (/giftpflanzen)
```

- ✓ **GET** /giftpflanzen → Alle Giftpflanzen abrufen.
- ✓ **GET** /giftpflanzen/{id} → Eine spezifische Giftpflanze abrufen.
- **POST** /giftpflanzen → Eine neue Giftpflanze anlegen.
- ✓ PUT /giftpflanzen/{id} → Eine Giftpflanze aktualisieren.
- ✓ **DELETE** /giftpflanzen/{id} → Eine Giftpflanze löschen.
- ✓ GET /giftpflanzen/toxizitaet/{stufe} → Giftpflanzen nach Toxizitätsstufe abrufen.
- ✓ **GET** /giftpflanzen/region/{region} → Giftpflanzen in einer Region abrufen.
- ✓ GET /giftpflanzen/ausbreitung/durchschnitt → Durchschnittliche Ausbreitungsrate

Forschung & Wissenschaftler:

- Wissenschaftler anlegen und Forschungsprojekte abrufen.
- o Forscher mit bestimmten Tierarten verknüpfen.

```
Forschungs-API ( /forschung )

✓ GET /forschung → Alle Forschungsprojekte abrufen.

✓ POST /forschung → Eine neue Forschung anlegen.

✓ DELETE /forschung/{tierId}/{wissenschaftlerId} → Forschung entfernen.

✓ GET /forschung/wissenschaftler/{id} → Forschungsprojekte eines Wissenschaftlers abrufen.

✓ GET /forschung/tiere/{art} → Wissenschaftler finden, die mit einer bestimmten Tierart forschen.
```

Trackinggerät & Wanderungen:

o Trackinggeräte einem Tier zuweisen.

o Bewegungsdaten abrufen (Filterung nach Zeitraum).

```
Wanderungen-API ( /wanderungen )

✓ GET /wanderungen → Alle Wanderungen abrufen.

✓ POST /wanderungen → Eine neue Wanderung speichern.

✓ GET /wanderungen/tier/{tierId} → Wanderungen eines bestimmten Tieres abrufen.

✓ GET /wanderungen/zeitraum?start={start}&end={end} → Wanderungen in einem Zeitraum
```

3. DTOs für die Kommunikation nutzen

- Erstellen Sie **DTO-Klassen** für die Rückgabe und zum Anlegen/Ändern von Daten.
- Beispiel:
 - o GiftpflanzeDTO (enthält Name, Toxizitätsstufe, Beschreibung).
 - o Wanderung DTO (enthält Datum, Region, Tier-Name).
 - o NaturschutzgebietSummaryDTO (Name, Ort, Anzahl der Tiere).

4. Komplexe JPQL-Abfragen einbauen

- Durchschnittliche Toxizitätsstufe aller Giftpflanzen berechnen.
- Alle Wanderungen eines bestimmten Tieres in einem Zeitraum abrufen.
- Alle Wissenschaftler, die mindestens mit zwei Tierarten forschen.

5. WebSockets für Echtzeit-Updates einbinden

- Senden Sie Live-Updates, wenn ein neues Tier hinzugefügt oder eine Wanderung gespeichert wird.
- Frontend soll sich automatisch aktualisieren, wenn neue Daten verfügbar sind.

Frontend-Anforderungen (Angular)

1. Routing & Navigation

- Mindestens 4 Seiten:
 - o Liste aller Naturschutzgebiete
 - o Detailansicht eines Naturschutzgebiets mit seinen Tieren
 - o Verwaltung der Giftpflanzen
 - o Forschung & Wissenschaftler

2. Kommunikation mit Backend

- **GET-Requests**, um Listen anzuzeigen.
- POST/PUT/DELETE, um Daten zu erstellen oder zu ändern.
- Validierung von Formularen mit Fehlermeldungen.

3. Listen & Tabellen darstellen

- Anzeige der Tiere eines Naturschutzgebiets als Tabelle (mit Angular Material).
- Giftpflanzen in einer Karte (z. B. mit Leaflet.js).
- Wissenschaftler und ihre Forschung als Liste.

4. Formulare mit Validierung

- Neues Naturschutzgebiet anlegen.
- Giftpflanzen-Daten bearbeiten (Pflichtfelder, Drop-down für Stufen).
- Forschungseinträge zuweisen.

5. WebSockets zur Live-Aktualisierung nutzen

- Automatische Aktualisierung, wenn eine neue Wanderung erfasst wird.
- Benachrichtigung, wenn ein Tier hinzugefügt wird.

Bonus (Optional)

- Authentifizierung mit JWT (z. B. Admin darf Daten ändern, User nur lesen).
- CSV-Export der Giftpflanzendaten.
- Dynamische Diagramme für Toxizitätsstufen.